

Kurzbiographie:

Robert Anderson

Englischer Mathematiker und Seidenweber

(* vor 1668 - † nach 1696)

Anderson (Robert)

einflussreicher Mathematiker zu London, in
der Mitte des 17. Jahrhunderts geb. in englischer
Gegend 2 geometrische Werke heraus, die auf
Montucla sehr als Elementarwerke sind:

Barometrischer Propositionen, auf welche-
den Gegendrücken unerschütterlich, aber besonders
für das Wissen (z. B. der Luffen) 1668. in 8°. — Die
unvollkommenen Wissenkünste, als Zug-
kanten zu den theometr. Propositionen zu dr.
ann. 1669 in 8°.

Beuchot in der Biogr. univ.

Robert Anderson,¹

einfacher Seidenstofffabrikant zu London, in der Mitte des 17. Jahrhunderts. Gab in englischer Sprache 2 geometrische Werke heraus, die nach Montukla² mehr als Elementarwerke sind: *Stereometrische Propositionen*,³ auf verschiedene Gegenstände anwendbar, aber besonders für das Visieren (z. B. der Fässer), 1668 in 8°. – *Die vervollkommene Visierkunst*, als Supplement zu den stereometrischen Propositionen zu dienen, 1669 in 8°.

Beuchot in der Biogr. univ.

¹ Robert Anderson (* vor 1668; † nach 1696), englischer Mathematiker und Seidenweber.

² Jean-Étienne Montucla (* 1725 in Lyon; † 1799 in Versailles), französischer Mathematiker der durch sein umfangreiches Buch *Histoire des mathématiques* (über die Geschichte der Mathematik) bekannt wurde.

³ Robert Anderson: *Stereometrical Propositions variously applicable, but particularly intended for Gageing*, 1668.